

Gloger Hausdienste – Unterstützung bei der Alltagsroutine

In den eigenen vier Wänden ist immer etwas zu tun: Regelmäßig muss eingekauft, das Geschirr gespült, der Müll rausgebracht oder die Wohnung geputzt werden. Solange man körperlich und geistig fit ist, ist das kein Problem und wird als ein Teil der Alltagsroutine erledigt. Wer aber aufgrund einer Erkrankung, durch einen Unfall oder eine Behinderung auf Pflege und Betreuung angewiesen ist, dem fällt es in der Regel nicht leicht, den Haushalt eigenständig in Ordnung zu halten. Der Tritt auf die Leiter fällt dann oft genauso schwer wie das Bepflanzen der Balkonkübel. Regelmäßige Hilfe und Unterstützung kann in vielen Fällen dazu beitragen, dass ältere, behinderte oder kranke Menschen in den vertrauten eigenen vier Wänden weiterleben können.

Das Team der Gloger Hausdienste GmbH ist zur Stelle, wenn pflegebedürftige Menschen helfende Hände bei der täglichen Hausarbeit benötigen. In diesem Fall lässt sich die hauswirtschaftliche Versorgung, die sogenannte „haushaltsnahe Dienstleistung“ als Pflegeleistung der Kranken- und Pflegekassen nutzen. Hilfe kann in Anspruch genommen werden für folgende Aufgaben: für das Einkaufen von Lebensmitteln und Alltagsgegenständen, das Kochen

und Zubereiten von warmen und kalten Mahlzeiten, die Wohnungsreinigung, Geschirrspülen, Wechseln und Waschen von Kleidung, kleinere Näharbeiten, Gardinen abnehmen und wieder aufhängen, Betten beziehen, bügeln sowie Blumenpflege.

Auch unterstützende Tätigkeiten, wie zum Beispiel Begleitung beim Arzt oder Spaziergang, Hund ausführen, Fahrdienste zu Behörden, Unterstützung beim Telefonieren oder Schreiben sind möglich. Je nach individuellem Bedarf leisten die Gloger Hausdienste die mögliche und nötige Hilfe, sofern die Voraussetzungen für den Entlastungsantrag erfüllt werden – mindestens Pflegegrad 1. Pflegebedürftige Menschen können bis zu 125 Euro monatlich Entlastungsbeitrag von der Pflegekasse erhalten.

„Auch unterstützen wir Sie gerne bei Gartenarbeiten, wie Rasenmähen, Heckenschneiden und was sonst noch so anfällt. Selbstverständlich werden die anfallenden Gartenabfälle von uns auch mit entsorgt. Eine Abrechnung der Gartenarbeiten über die Ersatzleistungen ist leider nicht möglich. Gern unterbreiten wir Ihnen ein Kostenangebot zur Pflege Ihres Gartens“, sagt Lutz Ebeling, Geschäftsführer der Gloger Hausdienste GmbH.



Das Team der Hausdienste für den Bereich Hauswirtschaft ist seit 2016 im Landkreis Peine und in Region Hannover täglich unterwegs, um Menschen mit und ohne Pflegegrad im Haushalt zu begleiten und zu unterstützen.



Liebe Pflegekunden, liebe Angehörige,

Manche Dinge lassen sich nur mit Humor ertragen. Selten hat man das so gespürt wie in diesen Zeiten. Seit im Januar 2020 ein rätselhaftes neues Virus begann, sich auszubreiten und rasch zur Pandemie wurde, hat sich unser Leben auf allen Ebenen verändert. Seither ereilt uns eine Flut an Nachrichten rund um die Krise und ein Ende ist nicht in Sicht. Doch es gibt Lichtblicke. Die Impfkampagne nimmt endlich die ersehnte Fahrt auf und Kontakt-Lockerungen treten wieder in Kraft.

Was die Gesellschaft beschäftigt, darüber werden auch Witze gemacht. Das ist kein Zeichen von Leichtfertigkeit. Vielmehr helfen Ablenkung und Unterhaltung, die Situation zu meistern. Humor und Lachen steigern die Schmerztoleranz und lassen sich nicht hamstern. Sie kennen auch kein Kontaktverbot. Ansteckender als das Virus muss folglich das Lachen sein. Davon reichen schon zwei Minuten täglich, um unserem Körper etwas Gutes zu tun und unser Immunsystem zu stärken. Denn beim Lachen passiert Erfreuliches und das entspannt spürbar.

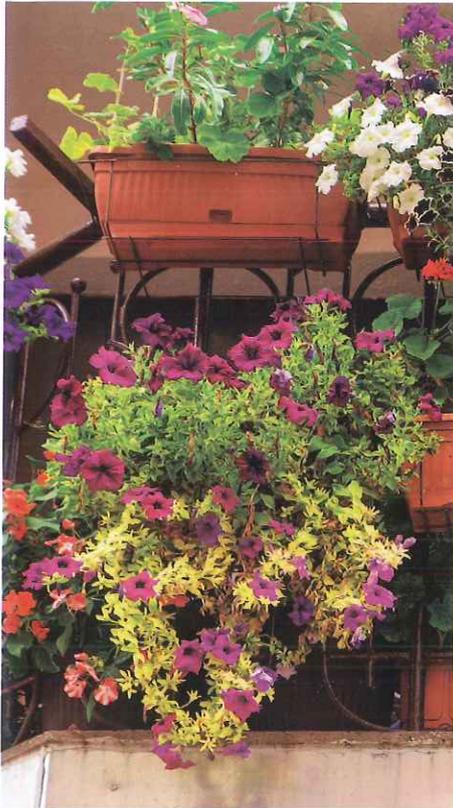
Die Welt als Tragödie oder Komödie begreifen? Beide Haltungen ändern sie nicht, die komische macht sie aber erträglicher!

Melden Sie sich einfach mal bei uns und wir lachen gemeinsam!

Herzlichst

Ihre

Grusina Joga



Pflegegrad 4 – Das müssen Sie wissen

Um den Pflegegrad 4 zu erhalten, muss nachweislich eine „schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit“ vorliegen. In einem Prüfverfahren, dem sogenannten Begutachtungsassessment, müssen der pflegebedürftigen Person mindestens 70 bis höchstens 90 Punkte zugeteilt werden.

Mit dem Pflegegrad 4 erhalten Pflegebedürftige entweder Pflegegeld von monatlich 728 Euro bei **häuslicher Pflege** oder **ambulante Pflegeschleileistungen** in Höhe von bis zu 1.612 Euro monatlich. Die Pflegeschleileistungen rechnet der ambulante Dienst automatisch mit den Pflegekassen ab.

Die Kosten für Fahrten zur ambulanten Behandlung werden bei Pflegegrad 4 erstattet.

Bei Pflegegrad 4 besteht Anspruch auf folgende Leistungen der Pflegekasse:

verbrauchte Leistungsbetrag für Verhinderungspflege kann auch für Leistungen der Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Dadurch kann der Leistungsbetrag der Kurzzeitpflege maximal verdoppelt (3.224 Euro) werden. Der für die Kurzzeitpflege in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird auf den Leistungsbetrag für eine Verhinderungspflege angerechnet. Für **Verhinderungspflege** kann ein Zuschuss von 1.612 Euro pro Kalenderjahr für bis zu sechs Wochen gewährt werden. Außerdem können bis zu 50 Prozent des Leistungsbetrags für Kurzzeitpflege (das sind bis zu 806 Euro) zusätzlich für Verhinderungspflege ausgegeben werden. Verhinderungspflege kann dadurch auf maximal 150 Prozent des bisherigen Betrages ausgeweitet werden. Der für die Verhinderungspflege in Anspruch genommene Erhöhungsbetrag wird auf den Leistungsbetrag für eine Kurzzeitpflege angerechnet.

Leistung	Anspruch
Pflegegeld	728 Euro/monatlich
Pflegesachleistung	1.612 Euro/monatlich
Entlastungsbeitrag	125 Euro/monatlich
Kurzzeitpflege	1.612 Euro pro Kalenderjahr
Verhinderungspflege	1.612 Euro pro Kalenderjahr
Tages- und Nachtpflege	1.612 Euro/monatlich
Zuschuss für Wohnraumanpassung	einmalig bis zu 4.000 Euro
Pflegehilfsmittel	40 Euro/monatlich
Pflegekurse für Angehörige	ja
Beratung	ja
Stationäre Pflege	1.775 Euro monatlich

Ludwig Thoma, 1867-1921

Frühling

Über kürzlich erst gedüngte
Wiesen zieht der Blumenflor,
Und Natur, die sich verjüngte,
Kommt uns schön und lieblich vor.
Lämmer springen, Ziegen hüpfen,
Alle Tiere dünkt es recht,
Liebedurstig anzuknüpfen
Mit dem anderen Geschlecht.
Spatzen, Tauben, Stare, Schwalben
Paaren sich, und auch das Huhn
Will im Feld und allenthalben
Mit dem Hahn dasselbe tun.
Stolz erfüllt den muntern Gockel,
Und das Weibchen schwimmt
im Glück.
Nur der arme Pfarrerzwockel
Zieht sich in sich selbst zurück.
Liebesglück und Liebesschmerzen
Sind ihm fremd et cetera.
Denn er kennt nur Frauenherzen,
Die er durch den Astloch sah.

Entlastungsbetrag

Unabhängig vom Ausmaß der Beeinträchtigung der Selbstständigkeit, steht jedem Pflegebedürftigen der Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro/monatlich zur Verfügung. Mit diesem zweckgebundenen Betrag können folgende qualitätssichernde Leistungen bezahlt werden: Betreuungsangebote, Haushaltshilfe, Alltagsbegleiter und Angebote zur Entlastung von pflegenden Angehörigen.

Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege bei Pflegegrad 4

Für die **Kurzzeitpflege** sind im Pflegegrad 4 für bis zu acht Wochen im Jahr maximal 1.612 Euro vorgesehen. Der im Kalenderjahr bestehende, noch nicht

Verstärkung im Team

Pflegekunden und Angehörige haben es sicher schon bemerkt: Das Team der Hauskrankenpflege Gloger hat Verstärkung bekommen. Sowohl in der Verwaltung als auch in der Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft sind neue Mitarbeiterinnen tätig, die sie in der Zwischenzeit sicher schon kennengelernt haben. Zugleich haben sich langjährige Mitarbeiterinnen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Alle Neuen heißen wir herzlich Willkommen und den Ehemaligen wünschen wir für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!

„Gloger elektrisiert“

Die ambulante Pflegeflotte der Hauskrankenpflege Gloger in Ilsede ist um Elektrofahrzeuge ergänzt worden. Ein Volkswagen e-up! sowie zwei Hybridvarianten des VW Golf sind bereits im Einsatz. „Wir stellen nach und nach einen Teil unseres Fuhrparks auf Elektroautos um. Die Stromer werden immer beliebter, sind umweltfreundlich und ressourcenschonend und passen hervorragend zu unseren täglichen Anforderungen an Mobilität“, nennt Christina Gloger, Geschäftsführerin der Hauskrankenpflege Gloger, Hintergründe. In der ambulanten Pflege könnte ein Großteil der täglichen Touren im mehrstündigen Einsatz – meist von 6 bis 21 Uhr – mit E-Autos gedeckt werden – Kurzstrecken innerorts, Fahrten im Stadtgebiet und Überlandtouren. Der allmähliche Umstieg auf Elektroautos ist eine interessante Variante für uns, mit der wir auch unserem Team ein neues Fahrerlebnis schaffen“, betont Gloger.



Entlastung für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige stehen in Corona-Zeiten vor noch größeren Herausforderungen als sonst. Es muss nicht gleich der große Jahresurlaub sein – auch für einen Termin beim Arzt oder Friseur lässt sich Verhinderungspflege (genauer „Ersatz bei Abwesenheit der Pflegeperson“) in Anspruch nehmen. Für diese stundenweise Verhinderung – pro Tag weniger als acht Stunden – ist eine stundenweise Ersatzpflege möglich, sofern alle Voraussetzungen erfüllt sind. Das Pflegegeld wird für diese Zeit nicht gekürzt. Der Anspruch auf Verhinderungspflege besteht nur für Versicherte in den Pflegegraden 2 bis 5.

Auf die Verhinderungspflege besteht ein kalenderjährlicher Leistungsanspruch in Höhe von 1.612 Euro für die Dauer von längstens sechs Wochen. Zudem gibt es nach § 39 Abs. 2 SGB XI die Möglichkeit, dass ein Leistungsbeitrag aus der Kurzzeitpflege von bis zu 806 Euro auf die Verhinderungspflege übertragen werden kann. Damit kann im Rahmen der Verhinderungspflege ein maximaler Leistungsbeitrag von 2.418 Euro für eine Dauer von längs-

tens sechs Wochen je Kalenderjahr in Anspruch genommen werden.

Weitere Voraussetzung für die Gewährung einer Verhinderungspflege ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der Verhinderung mindestens sechs Monate – müssen nicht zusammenhängend verlaufen – in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat. Die sogenannte Vorpflegezeit kann Unterbrechungen haben, sofern diese nicht länger als vier Wochen andauern. Ebenso muss während der Vorpflegezeit nicht zwingend bereits für den Pflegebedürftigen der Pflegegrad 2 bestätigt worden sein. Die Vorpflegezeit wird auch dann erfüllt, wenn sich mehrere Pflegepersonen die Pflege zeitlich geteilt haben.

„Über die Verhinderungspflege haben pflegende Angehörige die Möglichkeit, etwas Zeit für sich zu genießen und müssen sich keine Sorgen machen, da sie ihre Angehörigen bei uns in guten Händen aufgehoben wissen“, sagt Christina Gloger, Geschäftsführerin Hauskrankenpflege Gloger.

Eduard Mörike, 1804 - 1875

Er ist's

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohl bekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!



Enrico Schöber ist Mentor für die Auszubildenden – „Ich möchte guten Nachwuchs, wenn ich selbst alt bin“



Enrico Schöbers Herzenssache: „... weil für ein Lächeln immer Zeit ist.“

„Bleiben Sie gesund, bis morgen!“ Wenn sich Enrico Schöber bei seinen Pflegekunden verabschiedet, hat er stets ein freundliches Wort auf den Lippen und strahlt schon mit den Augen. Der Mentor für die derzeit vier Pflegekraftschülerinnen der Hauskrankenpflege Gloger liebt seinen Pflegeberuf, in dem er sich als PalliativCare-Pflegekraft sowie als Anleiter für den Nachwuchs weitergebildet hat. Gerne lässt er sich bei seiner Arbeit über die Schulter gucken, hat stets ein offenes Ohr für die Fragen der Auszubildenden und hilft ihnen weiter, wenn irgendwo der Schuh drückt.

„Wenn ich selbst einmal alt bin, möchte ich, dass wir guten Nachwuchs in den Pflegeberufen haben und in diesem Sinne leite ich unsere Azubis auch an“, nennt Enrico Gründe für sein Engagement und hat sich mit diesem Thema auch gleich in seiner Facharbeit zum Mentor beschäftigt. Fünf Jahre hatte er als Pflegefachkraft in einem Seniorenheim in der Gemeinde Ilsede gearbeitet. „Dort waren die Lehrlinge auf sich alleine gestellt, es gab keinen Anleiter, keiner hatte Zeit für sie, das war mir ein Dorn im Auge. Ich wollte es besser machen.“ Dazu hat er jetzt bei der Hauskrankenpflege Gloger reichlich Gelegenheit. „Jeder Schüler ist ein anderer Lerntyp mit eigenem Tempo“, weiß er. So nehme er zum Beispiel eine Woche lang täglich eine Auszubildende mit auf seine Tour, denn erst im praktischen Außeneinsatz

bei täglich ca. 17 zu versorgenden Pflegekunden in der Frühschicht, ergäben sich praxisnahe Fragen, Verbesserungsvorschläge und Reflexionen. „Schon bei der Grundpflege jedes Pflegebedürftigen sind viele Feinheiten zu beachten, die beim Waschen oder dem Cremen der Haut beginnen“, bemerkt Enrico. Der Unterricht erfolgt in Zusammenarbeit mit der Pflegeschule des Klinikums Peine. „Themen aus dem Unterricht lassen wir in die Praxis einfließen, praktizieren Fallbeispiele mit Pflegeablaufplänen, Wundversorgung oder sprechen gemeinsam mit den Azubis die Wirkungsweise von Medikamenten durch“, nennt der Mentor Einzelheiten.

Der gelernte Konstruktionsmechaniker für Metall und Schiffbau hat während seines 12-monatigen Zivildienstes bei einem privaten Pflegedienst in Plauen sein Herz für den Pflegeberuf entdeckt. „In meinem Zeugnis stand, es wäre wünschenswert, wenn er der Pflege erhalten bliebe“, sagt er schmunzelnd. Damals habe er für ältere Damen eingekauft, die ihm Schönes aus ihrem Leben erzählt hätten. „Mir wurde richtig warm ums Herz, denn ich hatte nie eine Oma als Bezugsperson, die mich bekocht oder mich umsorgt hat.“ So entdeckte er seinen zweiten Beruf – als Krankenpflegefachkraft.

Seit 2016 arbeitet Enrico bei der Hauskrankenpflege Gloger: „Ich schätze die Eigenständigkeit, unterwegs auf sich al-

lein gestellt zu sein und situationsabhängige professionelle Arbeit.“ Ob Grundpflege, Kompressionstherapie oder Tabletten zusammenstellen, bei jedem Pflegekunden sei etwas anderes zu tun. „Dazwischen liegt Fahrzeit, man entdeckt dabei die Jahreszeiten, die Umwelt und sammelt Kraft für den nächsten Hausbesuch“, schildert er seine Touren. Andere säßen in Corona-Zeiten im Home-Office, sein Beruf bringe ihn hinaus. „Das freut mich riesig.“ Zudem habe er mit dem Golf 8 als Hybridfahrzeug einen tollen Dienstwagen.

In sein Haus in Oberg ist dieses Frühjahr „Paul“ eingezogen. Der Bolonka Zwetna-Welpen ist ein „buntes Schoßhündchen“ aus Russland, wie der Name übersetzt lautet und für Allergiker bestens geeignet, da sein Fell kaum haart. Falls „Paul“ sein Herrchen nicht gerade auf Trab hält, kocht der Mentor leidenschaftlich gerne für seine Liebsten, postet seine Gerichte schon mal bei Facebook oder Instagram und düst mit seinem E-Roller durch die Landschaft. Und sobald die Pandemie-Zeiten unbeschwerten Urlaub wieder zulassen, ist Enrico „ganz Ostseekind“ auf Usedom oder Rügen. Bis dahin belässt er es bei seinem Lebensmotto: „...weil für ein Lächeln immer Zeit ist!“

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Christina Gloger

Text: Birthe Kußroll-Ihle
Fotos: Werner Pohl und
123 RF (Blumenmotive)
Gestaltung: Ralf Dittrich

Hauskrankenpflege Gloger GmbH
Ilseder Hütte 10
31241 Ilsede

Telefon: 05172/12930 oder
05171/800909
Telefax: 05172/129329

E-Mail: info@gloger-pflege.de
Internet: www.gloger-pflege.de